

Feuerwehrstützpunkt Holzhausen und Kernstadt - FF Homberg (Efze) - Gemeinsam in einem Gebäude

Raum- und Flächenprogramm

Abgestimmte Nutzer-Bedarfsanforderung

Hier: Flächen aus Testentwurf ANP, 04/2024 + 06/2024

Stand: 10.06.2024

Bauherr / Auftraggeber:

Der Magistrat der Reformationsstadt Homberg (Efze)

Kreisstadt des Schwalm-Eder-Kreises
Rathausgasse 1
34576 Homberg (Efze)

Tel.: 05681 994-140
E-Mail: info@homberg-efze.de
Internet: www.homberg-efze.de

Bearbeitung:

ANP Architektur- und Planungsgesellschaft mbH

Hessenallee 2
34130 Kassel

Tel.: 0561- 707 75-10
E-Mail: wettengel@anp-ks.de
Internet: www.anp-ks.de

Bedarfs- und Flächenermittlung für

Feuerwehrhaus Holzhausen - Homberg (Efze) - als Teil in einem Gebäude, gemeinsam mit dem Feuerwehrhaus Kernstadt

Typ: Feuerwehrhaus der Freiwillige Feuerwehr

Aufgestellt: kplan AG, 2018, Überarbeitung: ANP, 09-2023 bis 02-2024

Standard: einfach bis mittel

1	2	3	4	6	Testentwurf	7	8	9	10		11
Nr.	Nutzung	Mindestanforderung m² nach DIN / Berechnung / Benchmark vergleichbarer FWs	Quelle	Raumbedarf m² Summe	m² Summe Testentwurf	Anzahl AP	Lage	tagesbelichtet	dunkel möglich		Bemerkung
1.	Fahrzeughallen - Fahrzeuge gem. Bedarfsplanung						EG				Torabmessungen: 3,60 m x 4,50 m (BxH) - Stellplatzgröße 3
1. 1.	Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W/L	4,50 m x 12,50 m	DIN	56,25 m²	62,44 m²	1 + 5		x			einheitliche Stellplatzgröße wünschenswert; da zukunftsorientiert, größere Flexibilität
1. 2.	Mannschaftstransportwagen MTW	4,50 m x 12,50 m	DIN	56,25 m²	65,56 m²	1 + 8		x			
	zzgl. seitlichen Sicherheitsabstand B= 0,5m für "Randstellplätze" neben einer (Außen-) Wand	2 x 12,50 m x 0,50 m	DIN/UVV	12,50 m²	0,00 m²		in Stellplatzflächen enthalten				notwendige Infrastruktur: Alarmfax; Absauganlage, Ladeerhaltung und Druckluftherhaltung, Entwässerung, B/C-Anschluss
1.	Summe Fahrzeughallen - Fahrzeuge gem. Bedarfsplanung			125,00 m²	128,00 m²	15					

2.	Räume für die Einsatz- und Übungsabwicklung										
	Sozialbereich - FF Erdgeschoss	zurzeit 20 H + 10 D FF ; 18 JF; 15 KinderF					EG				Schwarz-Weiß-Trennung im Spind
2. 1.	Stiefelwäsche / Grobwäsche	Schwarzschleuse	DIN / Bench	10,00 m²	23,72 m²	Schleuse Herren: 5,84 m² Schleuse Damen: 6,48 m²			unmittelbar im Übergang von der Fahrzeughalle zum Sozialbereich		
2. 2.	Umkleide Einsatzbekleidung Herren PSA-Ablage	mind. 1,2 m² pro Person je aktivem Mitglied FF plus JF; gewählter Ansatz: 1,5 m²	DIN	45,00 m²	52,58 m²	30			x	Spindgröße: je FF H 1,8 m / T 0,5 m / B 0,8 m [B 40 cm offen; 40 cm geschlossenes Abteil mit Wertfach] Anzahl: 20 Aktive + 10 JF	
2. 3.	Sanitäreinheit Herren	Duschen / Waschen 3-Duschen / 4-Waschtische	DIN / ASR	10,00 m²	14,87 m²				x		
2. 4.	WC-Anlage Herren	3-WC / 3-Urinale	DIN / ASR	15,00 m²	10,28 m²				x		

2. 5.	Umkleide Einsatzbekleidung Damen PSA-Ablage	mind. 1,2 m² pro Person je aktivem Mitglied FF plus JF; gewählter Ansatz: 1,5 m²	DIN	27,00 m²	30,83 m²	18			x	Spindgröße: je FF H 1,8 m / T 0,5 m / B 0,8 m [B 40 cm offen; 40 cm geschlossenes Abteil mit Wertfach] Anzahl: 10 Aktive + 8 JF
2. 6.	Sanitäreinheit Damen	Duschen / Waschen 2-Duschen, 3-Waschtische	DIN / ASR	10,00 m²	14,48 m²				x	
2. 7.	WC-Anlage Damen	2 WC	DIN / ASR	5,00 m²	6,07 m²				x	
2. 8.	Trocknungsraum	mind. 6 m² für die kleinste Einheit	DIN / ASR	6,00 m²	6,00 m²				x	
2. 9.	Putzmittelraum	pro Geschoss 1 * 4 m²	Bench	4,00 m²	4,67 m²				x	
2.	Summe Räume für die Einsatzabwicklung - Funkraum			132,00 m²	163,50 m²					

3.	Schulungs, Ausbildung und Verwaltung						OG			barrierefreier Zugang
3. 1.	Schulungs- und Ausbildungsraum	Die Notwendigkeit und die Größe sind durch das Nutzungskonzept festzulegen. Empfehlung / Formel: 1,5 m² je planmäßigem Nutzer / Schulungsteilnehmer	DIN	45,00 m²	51,41 m²	30		x		
3. 2.	Jugendfeuerwehr / Kinderfeuerwehr (Gruppenraum)	Empfehlung / Formel: 2 m² je planmäßigem Nutzer / Schulungsteilnehmer	DIN	40,00 m²	40,27 m²	20		x		ggf. mobile Trennwandanlage zum Schulungsraum
3. 3.	Lehrmittelraum / Vorbereitung	mind. 6 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	8,00 m²	8,16 m²				x	
3. 4.	Lager Jugend- / Kinderfeuerwehr		Bench	8,00 m²	8,16 m²			x		
3. 6.	Küche	mind. 8 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	10,00 m²	14,93 m²			x		
3. 8.	WC Herren	2-WC / 3-Uriale / 2-Waschbecken	Bench	15,00 m²	13,20 m²				x	
3. 9.	WC Damen	2 WC / 1 Waschbecken	Bench	9,00 m²	9,99 m²				x	
3. 11.	Putzmittelraum (Pumi)	pro Geschoss 1 * 4 m²	Bench	4,00 m²	5,44 m²				x	
3. 12.	Büro WF	mind. 15 m² für die kleinste Einheit	ASR	15,00 m²	15,61 m²	2		x		
3.	Summe Schulungs, Ausbildung und Verwaltung			154,00 m²	167,17 m²					

4.	Werkstätten und Lager						EG			
4. 1.	Werkstatt / allgemeine Geräte	mind. 12 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	20,00 m²	20,88 m²			x		
4. 2.	Lager Einsatzmittel / Verbrauchsmaterial	allg. Lager mind. 12 m² je förderfähigem Stellplatz	DIN / Bench	24,00 m²	24,07 m²				x	Schwerlastregale für Euro-Paletten, befahrbar mit Ameise / Hubwagen
4.	Summe Werkstätten und Lager			44,00 m²	44,95 m²					

5.	Sonstiges / Energieversorgung / Haustechnik / Technikzentralen						EG			
5. 1.	Hausanschlussraum		DIN	8,00 m²	7,07 m²				x	
5. 2.	Heizung		DIN	15,00 m²	15,71 m²				x	
5. 3.	Notstromversorgung	externe Einspeisung aus mobilem Aggregat			Siehe Kernstadt				x	kein stationäres Aggregat; Klärung durch AG erforderlich; Außentür nach Größe Aggregat
5. 4.	Kompressor	Industriedruckluft Fahrzeuge / Werkstätten			Siehe Kernstadt					auf Konsole in der Fahrzeughalle, je nach Größe
5. 5	Aufzugsanlage 		DIN / Bench	8,00 m²	8,08 m²				x	Barrierefreiheit
5.	Summe Energieversorgung / Haustechnik / Technikzentralen			31,00 m²	30,86 m²					

Gesamtsumme Flächen Feuerwehrhaus Holzhausen (reine Nutzungsfläche; ohne Verkehrs- und Konstruktionsflächen)				486,00 m²	534,48 m²					
---	--	--	--	-----------	-----------	--	--	--	--	--

6.	Freiflächen / Außenanlagen - Feuerwehrhaus Holzhausen									
6. 1.	Alarmhof / Stauraum vor den Hallen	2 x 12,50 m x 4,50 m = 112,50 m²	DIN	120,00 m²	125,00 m²					vor der Halle mind. 12,5 m; bei Abrollbehältern 15 m

6. 2.	Erweiterung Fahrzeughalle	1 Stellplätze inkl. Stauraum	Forderung Zuschuss- geber	140,00 m²	138,75 m²					
6. 3.	Reststoffe		DIN	10,00 m²	9,74 m²					
6. 4.	Parken - Alamparker	15 Stellplätze insgesamt erforderlich (Anzahl entsprechend der Sitzplätze in den Einsatzfahrzeugen)	DIN	340,00 m²	402,80 m²	Neue Mindestabmessungen für Stellplätze berücksichtigt				Pkw-Zufahrt getrennt von der Alarmausfahrt
6. 5.	Abstellflächen für Zweiräder	8 Fahrradstellplätze, gewählter Ansatz: 2,0 m²	HMWEVW	16,00 m²	16,52 m²					Regelfahrräder, Sonderfahrräder, Pedelecs, Lastenräder, E-Bikes
6. 6.	Bewegungsfläche / Zufahrt		Bench	70,00 m²	334,19 m²	Anteilige PKW-Zufahrt				konzeptabhängig; ca. 10% der Freiflächen
6	Summe Freiflächen / Außenanlagen			696,00 m²	1.027,00 m²					

Bedarfs- und Flächenermittlung für

Feuerwehrstützpunkt Kernstadt FF Homberg (Efze) - als Teil in einem Gebäude, gemeinsam mit dem Feuerwehrhaus Holzhausen

Typ: Feuerwehrstützpunkt mit überörtlichen Aufgaben, zentralen Werkstätten, Verwaltung

Aufgestellt: kplan AG, 2018, Überarbeitung: ANP, 09-2023 bis 02-2024

Standard: einfach bis mittel

1	2	3	4	6	Testentwurf	7	8	9	10	11
Nr.	Nutzung	Mindestanforderung m² nach DIN / Berechnung / Benchmark vergleichbarer FWs	Quelle	Raumbedarf m² Summe	m² Summe Testentwurf	Anzahl AP / Nutzung	Lage	tages- belichtet	dunkel möglich	Bemerkung
1.	Fahrzeughallen - Fahrzeuge gem. Bedarfsplanung									Torabmessungen: 3,60 m x 4,50 m (BxH) - Stellplatzgröße 3
1. 1.	Kommandowagen KdoW	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 3	EG	x		Auch bei unterschiedlich großen Fahrzeugen wird eine einheitliche Stellplatzgröße gewählt, um zukunftsorientiert zu planen und eine größere Flexibilität zu gewährleisten.
1. 2.	Einsatzleitwagen ELW 1	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 3	EG	x		
1. 3.	Einsatzleitwagen ELW 2	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 4.	Tanklöschfahrzeug TLF 16/24	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 5.	Tanklöschfahrzeug TLF 24/50	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 6.	Löschgruppenfahrzeug LF 20/16	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 8	EG	x		
1. 7.	Löschgruppenfahrzeug LF10	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 8	EG	x		
1. 8.	Drehleiter DLA (K) 23/12	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 9.	Rüstwagen RW 2	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 10.	Gerätewagen Gefahrgut GW-G 2	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 11.	Gerätewagen Logistik GW-L 2	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 2	EG	x		
1. 12.	Mannschaftstransportwagen MTW	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 8	EG	x		
1. 13.	Mannschaftstransportwagen MTW	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	62,37 m²	1 + 8	EG	x		
1. 14.	FwA-Öl-Sanimat Anhänger - Kastenanhänger	5,00 m x 12,50 m	DIN / UVV	62,50 m²	65,56 m²		EG	x		Länge insgesamt: 4,60 m Länge 3,00 m plus Deichsel
	zzgl. seitlichen Sicherheitsabstand B= 0,5m für "Randstellplätze" neben einer (Außen-) Wand	2 x 12,50 m x 0,50 m	DIN / UVV	12,50 m²	0,00 m²	in Stellplatzflächen enthalten				notwendige Infrastruktur: Alarmfax; Absauganlage, Ladeerhaltung und Druckluftherhaltung, Entwässerung, B/C-Anschluss
1.	Summe Fahrzeughallen - Fahrzeuge gem. Bedarfsplanung			887,50 m²	876,37 m²	65				

Synergieeffekte

Nutzung von Räumen durch beide FW, ggf. Wegfall in einem der Raumprogramme

2.	Räume für die Einsatz- und Übungsabwicklung
----	---

	Sozialbereich - FF Erdgeschoss									Schwarz-Weiß-Trennung im Spind
2.1. 1.	Stiefelwäsche / Grobwäsche	Schwarzschleuse (unisex)	DIN / Bench	15,00 m²	15,86 m²		EG		x	unmittelbar im Übergang von der Fahrzeughalle zum Sozialbereich
2.1. 2.	Ablageraum (schwarz) - Herren	Abschließbare Behälter (Deckel) für kontaminierte Einsatzkleidung		20,00 m²	21,04 m²		EG		x	unmittelbar im Übergang von der Fahrzeughalle zum Sozialbereich
2.1. 3.	Umkleide Einsatzbekleidung Herren PSA-Ablage	mind. 1,2 m² pro Person je aktivem Mitglied FF plus JF; gewählter Ansatz: 1,5 m²	DIN	150,00 m²	155,27 m²	100	EG		x	Spindgröße: je FF H 1,8 m/T 0,5 m/ B 0,8 m [B 40 cm offen; 40 cm geschlossenes Abteil mit Wertfach] Anzahl: zunächst 69 Aktive + 24 JF = mind. 93 Spinde erforderlich
2.1. 4.	Sanitäreinheit Herren	Duschen / Waschen 5 Duschen / 5 Waschtische	(DIN / ASR)	20,00 m²	22,01 m²		EG		x	5 / 6 St. weniger, als nach ASR A4.1
2.1. 5.	WC-Anlage Herren	4 WC / 4 Urinale	(DIN / ASR)	15,00 m²	16,82 m²		EG		x	Je 2 St. weniger, als nach ASR A4.1
2.1. 6.	Ablageraum (schwarz) - Damen	Abschließbare Behälter (Deckel) für kontaminierte Einsatzkleidung		10,00 m²	13,91 m²		EG		x	unmittelbar im Übergang von der Fahrzeughalle zum Sozialbereich
2.1. 7.	Umkleide Einsatzbekleidung Damen PSA-Ablage	mind. 1,2 m² pro Person je aktivem Mitglied FF plus JF; gewählter Ansatz: 1,5 m²	DIN	45,00 m²	47,57 m²	30	EG		x	Spindgröße: je FF H 1,8 m/T 0,5 m/ B 0,8 m [B 40 cm offen; 40 cm geschlossenes Abteil mit Wertfach] Anzahl: zunächst 17 Aktive + 7 JF = mind. 24 Spinde erforderlich
2.1. 8.	Sanitäreinheit Damen	Duschen / Waschen 3 Duschen, 3 Waschtische	(DIN / ASR)	12,00 m²	22,47 m²		EG		x	Ein Waschtisch weniger, als nach ASR A4.1
2.1. 9.	WC-Anlage Damen	3 WC	(DIN / ASR)	8,00 m²	8,65 m²		EG		x	
2.1. 10.	Trocknungsraum	mind. 6 m² für die kleinste Einheit	DIN / ASR	6,00 m²	8,51 m²		EG		x	Trocknung von Einsatzkleidung
2.1. 11.	Bereitschaftsraum / Aufenthaltsraum (Schwarz)	mind. 15 m² für die kleinste Einheit. 1,5 m² je Nutzer	DIN / Bench	70,00 m²	75,11 m²	OG	EG/OG	x		in unmittelbare Nähe der FZH, glz. Kameradschaftspflege
2.1. 12.	Putzmittelraum	pro Geschoss 1 x 4 m²	Bench	4,00 m²	5,41 m²				x	
2.1.	Summe Räume für die Einsatz- und Übungsabwicklung			375,00 m²	412,63 m²					
2.2.	Räume für die Einsatzabwicklung - Funkeinsatzzentrale									
2.2. 1.	Funk- / Telekommunikationsraum	mind. 12 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	20,00 m²	20,04 m²	2	EG/OG	x		
2.2. 2.	Lagebesprechungsraum / Stabsraum Feuerwehr	mind. 15 m² für die kleinste Einheit Örtliche Einsatzleitung Großschadens- lagen; Besprechung, Lagedarstellung, Material	DIN / Bench	40,00 m²	38,47 m²	10	EG/OG	x		mit direkter Anbindung an die Einsatzzentrale (Raum 2.2.1) / Sichtverbindung / Durchreiche
	Erste Hilfe	nach DIN erforderlich	DIN	10,00 m²	9,18 m²	EG	EG/OG			Zentrale Lage; Kombination mit Lagebesprechung, Verwaltung, Ruheraum oder Funkraum möglich. Standort einer Liege berücksichtigen
	Zwischensumme Räume für die Einsatzabwicklung - Funk / IuK			70,00 m²	67,69 m²					
	Summe Räume für die Einsatzabwicklung			445,00 m²	480,32 m²					

3.	Räume für Ausbildung, Aufenthalt und Verwaltung / Sonstiges									
3.1.	Schulungs und Ausbildung								barrierefreier Zugang	
3.1. 1.	Schulungsraum 1: Freiwillige Feuerwehr	Die Notwendigkeit und die Größe sind durch Nutzungskonzept festzulegen. Empfehlung / Formel: 1,5 m² je planmäßigem Nutzer / Schulungsteilnehmer	DIN / Bench	75,00 m²	75,34 m²	50	OG	x		für eine eventuelle externe Nutzung der Schulungsräume soll ein externer Zugang baulich berücksichtigt werden.
3.1. 2.	Schulungsraum 2: Kreislehrgänge		DIN / Bench	90,00 m²	90,00 m²	60	OG	x		zusammenschaltbar mittels mobiler Trennwand mit 3.1.1.
3.1. 3.	Lehrmittelraum / Abstellraum	mind. 6 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	15,00 m²	15,22 m²		OG		x	
3.1. 4.	Stuhllager		DIN / Bench	15,00 m²	14,95 m²		OG		x	

3.1. 5.	Küche	mind. 8 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	45,00 m²	47,13 m²		OG	x		dient die Verpflegung der Einsatzkräfte, Übungen, Lehrgänge, Versammlungen Feuerwehrverein; robuster Haushaltsstandard. Mit Durchreiche zum Bereitschaftsraum
3.1. 6.	Vorratsraum		Bench	16,00 m²	13,81 m²		OG		x	für die Küche
3.1. 7.	Gruppenraum Jugend- / Kinderfeuerwehr	Empfehlung / Formel: 2 m² je planmäßigem Nutzer / Schulungsteilnehmer	DIN	50,00 m²	57,60 m²	20	OG	x		Glaskasten mit Absaugvorrichtung für Versuche. Gasanschlüsse. Geflieste Tische für Versuche. Eventuell (mobile) Trennung in zwei Räume
3.1. 8.	Lager Jugend- / Kinderfeuerwehr		Bench	20,00 m²	19,57 m²		OG	x		Auch Kleidung Kinderfeuerwehr
3.1. 9.	WC-Anlage Herren	2 WC / 4 Urinale / 2 Waschbecken	DIN / ASR	18,00 m²	16,43 m²		OG		x	
3.1. 10.	WC-Anlage Damen	2 WC / 1 Waschbecken	DIN / ASR	10,00 m²	10,67 m²		OG		x	
3.1. 11.	WC-Anlage barrierefrei		DIN / ASR	8,00 m²	7,08 m²		OG		x	
3.1. 12.	Garderobe		Bench	15,00 m²	14,47 m²		OG		x	
3.1. 13.	Sport- und Fitnessraum	Dienstsport zur Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit	DIN / Bench	50,00 m²	60,00 m²		OG	x		Lichte Raumhöhe ca. 3,00m. Gerätenutzung. Keine Anforderung "Ballwurfsicher"
3.1. 14.	Putzmittelraum	pro Geschoss 1 x 4 m²		4,00 m²	6,28 m²		OG		x	
3.1. 15.	Brandschutzerziehung und -aufklärung	für Kindergärten und Schulen		75,00 m²	71,40 m²		OG	x		
3.1.	Zwischensumme Räume für Ausbildung, Jugendfeuerwehr und Sonstiges			506,00 m²	519,95 m²					
3.2.	Räume für Verwaltung / Sonstiges									
3.2. 1.	Büro 1 - Wehrführung	mind. 20,24 m² für die kleinste Einheit	DIN / ASR A1.2	21,00 m²	25,09 m²	2	OG	x		2 EDV-Arbeitsplätze, Aktenschränke, Besprechungseinheit
3.2. 2.	Büro 2 - Stadtbrandinspektor		DIN / ASR A1.2	21,00 m²	24,85 m²	2	OG	x		
3.2. 3.	Büro 3 - Jugendfeuerwehr		DIN / ASR A1.2	21,00 m²	24,85 m²	2	OG	x		
3.2. 4.	Büro 4 - Kreisfeuerwehrverband		DIN / ASR A1.2	21,00 m²	24,85 m²	2	OG	x		
3.2. 6.	Archiv		DIN / Bench	10,00 m²	11,11 m²		OG		x	hier auf vier Flächen direkt vor den Büros verteilt
3.2. 7.	Drucker, Kopierer und Verbrauchsmittel		DIN / Bench	6,00 m²	19,57 m²		OG		x	
3.2. 8.	WC-Anlage Herren									Synergie mit Schulungsbereich
3.2. 9.	WC-Anlage Damen									Synergie mit Schulungsbereich
3.2.	Zwischensumme Räume für Verwaltung / Sonstiges			100,00 m²	130,32 m²					
3.	Summe Schulungs, Ausbildung und Verwaltung			606,00 m²	650,27 m²					

4.	Werkstätten und Lager									
4.1.	Kfz- und Gerätepflege									
4.1. 1.	Waschhalle	mind. Größe nach DIN 68,75 m²; Ansatz: 12,50 m x 6,50 m	DIN / Bench	80,00 m²	87,75 m²		EG	x		Externer Zugang muss möglich sein.
4.1. 2.	Lager Waschhalle	Hochdruckreiniger, Zubehör, Reinigungsmittel	DIN / Bench	8,00 m²	7,69 m²		EG		x	
4.1. 3.	Kfz-Werkhalle mit Grube	mind. Größe nach DIN 68,75 m²; mit Bewegungsraum 80 m²	DIN / Bench	80,00 m²	87,75 m²		EG	x		
4.1. 4.	Allgemeinwerkstatt / Schlosserei	mind. 12 m² für die kleinste Einheit	DIN / Bench	25,00 m²	25,29 m²		EG	x		
4.1. 5.	Kleinteilemagazin	an Werkstatt angrenzend	DIN / Bench	8,00 m²	7,69 m²		EG		x	
4.1. 6.	Öl und Fett; Schmierstoffe	Gefahrstoffschrank	DIN / Bench	6,00 m²	7,69 m²		EG		x	auch für Elektro-Akkus
4.1.	Zwischensumme Kfz- und Gerätepflege			207,00 m²	223,86 m²					
4.2.	Schlauchpflegewerkstatt									
4.2. 1.	Waschraum	mind. 45 m² bei Kompaktanlage oder Halbstraße	DIN	45,00 m²	47,66 m²		EG	x		Kompaktanlage Waschen, Prüfen, Trocknen, Wickeln
4.2. 2.	Instandsetzung / Werkstatt		DIN	15,00 m²	15,19 m²		EG	x		Werkstatt mit EDV-Arbeitsplatz
4.2. 3.	Schlauchlager		DIN / Bench	70,00 m²	64,49 m²		EG		x	Absauganlage für gebrauchte Schläuche (10 m²)
4.2.	Zwischensumme Schlauchpflegewerkstatt			130,00 m²	127,34 m²					
4.3.	Atemschutzwerkstatt mit PSA & CSA									
Die Räume der Bereiche 4.3. und 4.4 liegen nahe zusammen (z.B. an einem gemeinsamen Erschließungsflur)										
4.3. 1.	Tauschraum	"Anlieferung" mit Anlieferschleuse (Schwarzbereich) mind. ca. 12 m² und "Abholung" mit Abholschleuse mind. ca. 12 m²	DIN / Bench	35,00 m²	35,05 m²	hier auf zwei Räume verteilt	EG	x		Schwarz-Weiß-Schleuse, Stauraum für zu bearbeitendes Pflegegut. und Bereitstellung

4.3. 2.	Nassraum, Grobreinigung (Schwarzbereich)	mind. Größe nach DIN 30 m²	DIN	30,00 m²	32,54 m²		EG	x		Reinigung, Desinfektion, Sterilisation und Trocknung maschinelles Waschen von Atemschutzausrüstung, CSA und Einsatzkleidung. Waschmaschine und Trockner vorhanden. Lage möglichst in der Nähe einer Anliefermöglichkeit.
4.3. 3.	Wartungs- und Pflegebereich (Weißbereich)	mind. Größe nach DIN: 20 m² + PSA-Logistik mind. 12 m² freistehender Arbeitsblock zur Prüfung CSA	DIN	40,00 m²	40,35 m²	3	EG	x		Prüf- und Wartungsplätze; Dokumentation, Verwaltung; Büro ASW
4.3. 4.	AS-Lager	mind. Größe nach DIN 6 m²	DIN	35,00 m²	31,82 m²		EG		x	Lagerraum für Geräte, Masken, Filter und Schutzanzüge; Regale für geprüfte Materialien von Kunden
4.3. 5.	Füllraum	mind. Größe nach DIN 9 m²	DIN	9,00 m²	14,10 m²	1	EG	x		Füll- und Reparaturbereich für Atemluftflaschen, Füll-Leiste
4.3. 6.	Kompressorraum	mind. Größe nach DIN 9 m²	DIN	9,00 m²	8,99 m²		EG		x	Standort für Kompressor, Be- und Entlüftung (Abführung Wärme)
4.3.	Zwischensumme Atemschutzwerkstatt			158,00 m²	162,85 m²					
4.4.	Sonstige Werkstätten Die Räume der Bereiche 4.3. und 4.4 liegen nahe zusammen (z.B. an einem gemeinsamen Erschließungsflur)									
4.4. 1.	Funk- / Elektrowerkstatt		DIN / Bench	20,00 m²	25,09 m²	OG	EG / OG	x		Reparaturwerkstatt für Elektrogeräte und zur elektrischen Geräteprüfung. Batteriepflegeraum
4.4. 2.	Büro Gerätewart 		DIN / Bench	21,00 m²	21,00 m²	2	EG	x		
4.4. 3.	Kleiderkammer	Angabe durch Nutzer / Feuerwehr (Vorraum-Umkleide ca. 15 m², Kleiderkammer ca. 185 m²)	DIN / Bench	200,00 m²	206,46 m²	1	EG	x		zentrales Lager; Nutzung interkommunal; Rollregale, Ausgabetheke, Anprobe / Umkleide und EDV-Arbeitsplatz für Kleiderwart. Angrenzend an Räume zur Reinigung, Trocknung und Prüfung, sowie Lagerräume für die Poolbekleidung.
4.4. 4.	Übergaberaum Einsatzkleidung (schwarz)	Angabe durch Nutzer / Feuerwehr	DIN	15,00 m²	15,00 m²		EG		x	Nahe der Kleiderkammer. Auch für die Anlieferung von verschmutzter Bekleidung durch andere Standorte. Möglichst direkter Zugang von Außen
4.4. 5.	Wäscherei	Angabe durch Nutzer / Feuerwehr	DIN	15,00 m²	15,00 m²		EG	x		Waschmaschine und Wäschetrockner mit einer Öffnung zum Befüllen und Entnehmen; alternativ mit Durchladewaschmaschine im Einbahnverkehr (optimal)
4.4. 6.	Übergaberaum Einsatzkleidung (weiß)	Angabe durch Nutzer / Feuerwehr	DIN	15,00 m²	15,00 m²		EG		x	Direkt angrenzend an die Kleiderkammer. Ausgaberaum gereinigte und geprüfte Bekleidung. Möglichst direkter Zugang von Außen
4.4. 7.	WC Werkstätten			8,00 m²	6,76 m²		EG / OG		x	
4.4.	Zwischensumme sonstige Werkstätten			294,00 m²	304,31 m²					
4.5.	Lager / Gerätenachschub / Einsatzmittel									
4.5. 1.	Lagerhalle - zentrales Lager / Nachschub	12 m² pro Einsatzfahrzeug	BSFRL Hessen	156,00 m²	164,91 m²	13	EG		x	Schwerlastregale mit drei Ebenen, lichte Höhe mind. 5,50 m, Lage in bzw. an Fahrzeughalle, mit direkter Zugangsmöglichkeit von Außen
4.5. 2.	Lager Jugendfeuerwehr / Vereinslager		DIN / Bench	30,00 m²	29,61 m²		OG		x	
4.5.	Zwischensumme Lager / Gerätenachschub / Einsatzmittel			186,00 m²	194,52 m²					
4.	Summe Werkstätten und Lager			975,00 m²	1.012,88 m²					
5.	Feuerwehrmuseum (optional)									
5. 1.	Feuerwehrmuseum	Raum soll für die Aufstellung eines Fahrzeuges geeignet sein.		150,00 m²	150,24 m²		EG / OG	x		Alters- und Ehrenabteilung pflegt und unterhält. Ggf. 50 m² "offen" und 100 m² in geschlossenem Raum. Wunschraum ohne 1.Priorität
5.	Zwischensumme Feuerwehrmuseum			150,00 m²	150,24 m²					
6.	Sonstiges / Energieversorgung / Haustechnik / Technikzentralen									

6. 1.	Hausanschlussraum		DIN	8,00 m²	siehe Holzhausen	Raum 5.1	EG		x	nach Erfordernis	gemeins. Nutzung gemeins. Nutzung
6. 2.	Heizung		DIN	20,00 m²	siehe Holzhausen	Raum 5.2	EG		x	nach Erfordernis	
6. 3.	Serverraum / EDV / TK-Anlage	ggf. Kühlung erforderlich	DIN / Bench	10,00 m²	8,31 m²		EG		x	nach Erfordernis	gemeins. Nutzung gemeins. Nutzung gemeins. Nutzung
6. 4.	Lüftungstechnik	Umkleiden / innenliegende Räume	DIN / Bench	30,00 m²	110,32 m²		EG / OG		x	Hier im Gebäude - statt auf dem Dach	
6. 5.	Kühlung / Klima	für FEZ / IuK Technik	DIN / Bench		22,28 m²		EG		x	nach Erfordernis	
6. 6.	Notstromversorgung		DIN / Bench	25,00 m²	21,02 m²		EG		x	stationäres Aggregat	
6. 7.	Kompressorraum Industriedruckluft	Kompressor	DIN / Bench	8,00 m²	siehe 4.3.6				x		
6. 8.	Aufzugsanlage		DIN / Bench	8,00 m²	8,08 m²	Fläche für zwei Geschosse				Barrierefreiheit	
6.	Summe Energieversorgung / Haustechnik / Technikzentralen			109,00 m²	170,01 m²						

Gesamtsumme Flächen Feuerwehrhaus Kernstadt (reine Nutzungsfläche; ohne Verkehrs- und Konstruktionsflächen)				3.172,50 m²	3.340,09 m²
--	--	--	--	-------------	-------------

7.	Freiflächen / Außenanlagen - Feuerwehrhaus Kernstadt									
7. 1.	Alarmhof / Stauraum vor den Hallen	12 x 12,50 m x 5,00 m = 750 m² 2 x 15,00 m x 5,00 m = 150 m²	DIN	900,00 m²	895,63 m²	14				vor der Halle mind. 12,50 m tief; für Wechselladerfahrzeug und Abrollbehälter 15 m tief; => gewählter Ansatz: 15 m für nur zwei Stellplätze vorhalten. Sonst: 12,50 m
7. 2.	Betriebshof Werkstätten / Waschhalle		DIN / Bench	120,00 m²	131,25 m²					Gewählter Ansatz: 2 x 12,50 m x 4,50 m = 112,50 m²
7. 3.	Erweiterungsmöglichkeit			140,00 m²	140,00 m²					Fläche äquivalent zu einem Stellplätze inkl. Stauraum
7. 4.	Übungshof	mind. 250 m² für die kleinste Einheit	DIN	500,00 m²	500,69 m²					2 Übungsgruppen gleichzeitig. Siehe auch Punkt 7.10.
7. 5.	Feuerwehrübungsturm		DIN	20,00 m²	25,38 m²					DIN-übliche Übungshöhen
7. 6.	Pumpenprüfung	Pumpenprüfstand	DIN / Bench	15,00 m²	15,19 m²					in Verlängerung der Waschhalle / Werkhalle; über Zisterne im Außenbereich; überdacht (Wetterschutz)
7. 7.	Reststoffe		DIN / Bench	20,00 m²	19,02 m²					
7. 8.	Gefahrstofflager		DIN / Bench	10,00 m²	9,55 m²					System-Container für Außenbereich
	Parken - Alarmparker Berechnung	65 Stellplätze insgesamt erforderlich (Anzahl entsprechend der Sitzplätze in den Einsatzfahrzeugen, siehe auch Punkt 1.)	DIN / UVV							
7. 9.	Alarmparker Einsatzkräfte	34 Alarmparkplätze (immer frei)	DIN	750,00 m²	771,15 m²	Neue Mindestabmessungen für Stellplätze berücksichtigt				Größe der Alarmparkplätze mind. gem. DIN 14092, Pkw-Zufahrt getrennt von der Alarmausfahrt
7. 10.	Parken: allgemeine PKW-Stellplätze	31 Parkplätze nachrückende Kräfte und Kreisausbildung		140,00 m²	312,70 m²	Neue Mindestabmessungen für Stellplätze berücksichtigt. Im Testentwurf nicht auf der Fläche des Übungshofes nachgewiesen, da eine gesonderte Anlage möglich ist.				zusätzliche Stellplätze bei Großschadenslagen auf der Fläche des Übungshofes (hier 500 m², siehe Punkt 7.4.). Daher hier nur ein Flächenansatz von 140 m² (Summe 640 m² für 31 Stellplätze)
7. 11.	Abstellflächen für Zweiräder	für mind. 12 Fahrräder, Ansatz hier: 2,0 m²	DIN / Bench	30,00 m²	30,88 m²					
7. 12.	Bewegungsfläche / Zufahrt	konzeptabhängig	Bench	300,00 m²	376,04 m²					abhängig von Grundstück, Baurecht, Konzept etc.; ca. 10% der Freiflächen
7.	Summe Freiflächen / Außenanlagen			2.945,00 m²	3.227,48 m²					